

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Grundst. 210 000, Gebäude 859 330, Maschinen u. Einricht. 481 120, Vorräte 1420, Guthaben in lauf. Rechnung 191 649, Wertpapiere und Beteiligung 19 601, Guthaben bei Banken und Postcheckkonto 129, Kasse 18, Verlust 626 683. — **Passiva:** A.-K. 1 205 000, R.-F. 877, Bankschulden 448 867, Verbindlichkeiten in laufender Rechnung 735 705. Sa. 2 389 950 RM.

## Altmann Aktiengesellschaft für Metall-Bearbeitung in Liqu.

Sitz in Berlin O 17, Hohenlohebrücke 11.

Durch Beschluß der G.-V. v. 14./11. 1932 ist die Ges. aufgelöst. **Liquidatoren:** Kaufm. Emil Brumm, Kaufm. Bruno Binger, Finow (Mark).

**Aufsichtsrat:** Dir. Samson Buttenwieser, Dir. Bruno Wollmann, Berlin; Prokurist Richard Glenske, Finow (Mark).

**Gegründet:** 8., 29./11. 1922, 2./2. 1923 mit Wirk. ab 1./1. 1922; eingetr. 16./2. 1923.

**Zweck:** Betrieb einer Metallwarenfabrik.

**Kapital:** 400 000 RM in 4000 Aktien zu 100 RM.

## Amabest Adhäsions-Metall-Asbest-Fabrik Akt.-Ges.

Sitz in Berlin-Reinickendorf-Ost, Residenzstraße 85—88. (In Konkurs.)

Ueber das Vermögen der Ges. ist am 27./1. 1932 das Konkursverfahren eröffnet worden. **Konkursverwalter:** Kaufmann Ernst Neitzel, Berlin NW 40, Kirchstr. 13.

**Vorstand:** Kaufm. Heinrich Hotze.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet:** Verlustvortrag 616 145, Unkosten 75 477, Abschreib. 95 061. — **Kredit:** Erträge 159 999, Verlustvortrag 616 145, Verlust 1932 10 538. Sa. 786 682 RM.

**Dividenden 1927—1932:** 0 %.

**Zahlstellen:** Ges.-Kasse; Berlin: Deutsche Bank und Disconto-Ges.

**Bilanz am 31. Dez. 1930:** Aktiva: Grundst. Gollnowstr. 13 246 000, Neuwerk-K. 300 000, Masch. 54 000, Werkzeuge (Modelle u. Patente) 86 000, Inv. 1200, Lager 361 061, Außenstände 100 504, Kasse, Postcheck, Schecks, Eff. 9475, Hyp.-Ausgleich 7000, Verlust (154 221 ab Gewinnvortrag 2739) 151 482. — **Passiva:** A.-K. 400 000, R.-F. 43 413, Hyp. 125 000, Schulden 748 309. Sa. 1 316 722 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet:** Gen.-Unk. 131 312, Abschr. v. Anlagen 15 909, Hyp.-Aufwert. 7000. — **Kredit:** Gewinn aus 1928 u. 1929 2739, Verlust (154 221 ab Gewinnvortrag 2739) 151 482. Sa. 154 221 RM.

**Aufsichtsrat:** Dir. Friedrich Paul Runck, Berlin; Dir. Dipl.-Kaufm. Adolf Runck jr., Berlin-Schlachtensee; Dir. Adolf Runck sen., Berlin.

**Kapital:** 80 000 RM in 400 Aktien zu 200 RM.

**Bilanzen** seit 1930 nicht mehr bekanntgegeben.

## Ambi Maschinenbau Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin-Johannisthal, Sturmvogelstraße 27.

**Vorstand:** Dr. Rudolf Schröder, Leonhard Kemmler.

**Aufsichtsrat:** Arthur Müller, Thekla Müller, B.-Charlottenburg; Julius Schoenfeldt, B.-Johannisthal.

**Gegründet:** 13./7. 1923; eingetr. 4./9. 1923.

**Zweck:** Herstell. und Vertrieb von Masch. und Geräten aller Art, insbes. von Baumasch., von landwirtschaftl. Masch. und Geräten, von Gegenständen des Siedlungsbedarfs.

**Kapital:** 500 000 RM in 500 Aktien zu 1000 RM. Urspr. 300 Mill. M in Akt. zu 10 000 M. — Lt. G.-V. vom 29./1. 1925 Umstell. von 300 Mill. M auf 500 000 RM in 500 Akt. zu 1000 RM.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbjahr. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Grundst. 39 500, Wohngebäude 20 000, Fabrikgebäude 85 000, Ma-

schinen u. Einrichtungen 22 000, Warenbestände 60 000, Wertpapiere 45, Forderungen auf Grund von Warenlieferungen u. Leistungen 3398, Forder. an Konzern-ges. 21 564, Kasse, Postscheck 830, andere Bankguth. 1110, Verlustvortrag 230 452, Verlust 1932 21 280. — **Passiva:** A.-K. 500 000, Anzahlungen von Kunden 1040, Verbindlichkeiten auf Grund von Warenlieferungen u. Leistungen 4140. Sa. 505 180 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet:** Löhne u. Gehälter 27 555, soziale Abgaben 1875, Abschreib. auf Anlagen 6402, do. auf Debit. 1380, Besitzsteuern 1372, Verkehrssteuern 526, sonstige Aufwendungen 11 967. — **Kredit:** Ertrag nach Abzug der Aufwend. für Waren 20 367, Kapitalertrag 1430, außerordentl. Erträge 8000, Verlust 1932 21 280. Sa. 51 077 RM.

**Dividenden 1927—1932:** 0 %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Andree-Hauschild-Werk Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin-Tempelhof, Ringbahnstraße 55/54.

**Vorstand:** Fabrikbesitzer Karl Kaiser.

**Aufsichtsrat:** (3—7) Vors.: Handelsgerichtsrat Bankier Alfr. Hirte; Fabrikbesitzer Paul Linke, Paul Hönicke, Berlin.

**Gegründet:** 13./3. 1899 (mit Wirkung ab 1./1. 1899). Sitz lt. G.-V. v. 3./5. 1900 von Berlin nach Tempelhof verlegt. Firma lautete 21./6. 1922: Fritz Andree & Co., Actiengesellschaft.

**Zweck:** Herstellung von Werkzeugen für die Metallindustrie. 1922 Angliederung des Unternehmens Carl Hauschild G. m. b. H. in Stralau, welche die Fabrikation von Außenbordmotoren betreibt. Der Grundbesitz in B.-Tempelhof hat eine Bodenfläche von etwa 5000 qm.

**Kapital:** 300 000 RM in 3500 Aktien zu 20 RM und 230 Akt. zu 1000 RM.

**Vorkriegskapital:** 500 000 M.

Urspr. 500 000 M, erhöht bis 1923 auf 31 500 000 M in Aktien zu 1000 M. Kap.-Umstell. lt. G.-V. v. 2./1. 1925 von 31 500 000 M auf 606 000 RM. Lt. G.-V. v. 29./6. 1926

Einzieh. von 100 000 RM Wert.-Akt. Zur Sanierung lt. G.-V. v. 16./8. 1929 (Mittel. nach § 240 HGB.) Herabsetzung des A.-K. von 506 000 RM auf 70 000 RM durch Einzieh. von 16 000 RM der Ges. zur Verfüg. stehenden Aktien, u. zwar 6000 RM Vorz.-Akt. u. 10 000 RM St.-Akt. sowie durch Zusammenlegung der verbleibenden 490 000 Reichsmark St.-Akt. im Verh. von 7 : 1; sodann Wiedererhöhung um 230 000 RM auf 300 000 RM durch Ausgabe von 230 Akt. zu 1000 RM.

**Großaktionär:** Elektromotoren-Werke Karl Kaiser, Berlin.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. — G.-V.: 1933 am 25./8. — **Stimmrecht:** Je 20 RM A.-K. = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5 % zum R.-F. (Grenze  $\frac{1}{10}$  des A.-K.) evtl. besondere Abschreibungen und Rücklagen, hierauf 4 % Div., dann vertragsm. Tant. an Vorstand und Beamte, 10 % Tant. an A.-R. (außer einer festen Vergütung von 500 RM je Mitgl. und 1000 RM für den Vors.), Rest nach G.-V.-B.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Anlagevermögen: Grundstücke 150 000, Geschäfts- und Wohn-